

# Otto Kriebicke

Ⓩ  
**Ringen  
 an der Somme  
 und im Herzen**

... Preis 2 Mark ...

**16. u. 17. Tausend**

Diese Aufzeichnungen haben sich durch ihren literarischen Wert zu einem seltenen Erfolge durchgerungen. Eine große Nachfrage wird aus besonderen Gründen erneut überall einsetzen!

„Ich werde das Buch, das in tiefempfundener Weise und wunderbarer Sprache Selbsterlebtes wiedergibt und das jeden Leser, gleichgültig, ob Kämpfer oder nicht, zur Nach-eiferung und zum Nachdenken auffordert, überall empfehlen.“ (L., Generalmajor und Divisionskommandeur.) — „Ich habe das Buch vorläufig fortgelegt, weil ich einfach nicht mehr kann! Ich muß mit mir erst zu Rate gehen, ob ich es überhaupt weiterlese, denn ich bin davon ganz benommen. Die Schilderungen gehören in die modernen Geschichtsbücher. Da sollen und müssen sie eine bleibende Statt haben.“ (E., Lt. inf. Felde.) — „Eine Darstellungskraft sondergleichen, eine zur Meisterschaft ausgebildete Schreibweise.“ (Börsenblatt.) — „Wie der Verfasser versteht zu schildern, ist einfach großartig!“ (Körper und Geist.) — „Es ist ein Heldenbuch! Eines, das nicht verloren gehen darf, weil es eine Seele hat!“ (Garde-Feld-Post.) — Ähnlich schreibt die Kritik der Tagespresse.

Gleichzeitig erinnern wir an:

**Otto Kriebicke  
 Als Schipper in der Front**

Dritte Auflage

Preis 1 Mark

**Kreuz'sche Verlagsbuchhandlung  
 ... Magdeburg ...**

# Ⓩ Die Grenzboten

Zeitschrift  
 für Politik, Literatur und Kunst

Herausgeber: Georg Kleinow

**77. Jahrgang**

Bei den heute so verworrenen politischen Verhältnissen ist die Lektüre einer guten politischen Zeitschrift

**ein Bedürfnis für jeden  
 gebildeten Menschen**

Die Schriftleitung der Grenzboten ist dauernd bemüht, dieser Sachlage Rechnung zu tragen und den Inhalt der Zeitschrift so auszugestalten, daß die Erwartungen der Leser voll erfüllt werden. Besonders das östliche Problem, dessen Wichtigkeit für unsere Gesamtlage unverkennbar ist, ist Gegenstand eingehender Betrachtungen. Der Herausgeber, Geheimer Regierungsrat Georg Kleinow, der kürzlich in den Vorstand des Ostmarken-Vereins gewählt wurde, gilt als Autorität auf diesem Gebiet und gibt Gewähr dafür, daß in den Grenzboten keine Politik vertreten wird, die den deutschen Interessen zuwiderläuft.

Jeder Sortimenter sollte in erster Linie die Grenzboten empfehlen, wenn das Abonnement einer politischen Zeitschrift in Frage kommt. Der Kundenkreis des Sortimenters für gute Literaturerzeugnisse ist auch gleichzeitig der Interessentenkreis der Grenzboten. ::

Der Verdienst an der Zeitschrift ist ein angemessener:

**Mark 7.50 ord., Mark 5. — bar;**

bei Postbezug, der sehr zu empfehlen ist, können Mark 2. — für das Vierteljahr und Expl. durch Barfaktur unter Beifügung der Postquittung in Leipzig erhoben werden.

Berlin SW. 11, Anfang Juli 1918

**Verlag der Grenzboten**  
 G. m. b. H.